Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen

Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de

l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale

ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 21 (1923)

Heft: 11

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweiz. Hebammenverein.

Krankenkasse.

Erfranfte Mitglieder:

Frl. Graf, Thierachern (Bern). Frau Feller, Schönbühl (Bern). Frau Wüller-Stöckli, Bafel. Frau Höhli, Zeihen (Aargau). Frau Äütti-Wüller, Balsthal (Solothurn). Frau Gaffer, Küegsau (Bern) Frau Diggelmann, Uetikon (Zürich). Mme. Cochet, Apples (Baud). Mme. Lina Morier, Château-d'Oex (Baud). Frau Kötheli, Bettlach (Solothurn). Mime. Stelz, Orbe (Baud). Frau Brober, Sargans (St. Gallen). Frau Brobermann, Fiesch (Wallis). Frau Schluep, Aarberg (Bern). Mle. Biktorine Auberson, Csserines (Baud). Frau Kaufmann, Berneek (St. Gallen). Frau Kaupmann, Gernea (St. Galle Frau Deschger, Galtern (Nargau). Frau Muzz, Worb (Bern). Frau Woser, Deitigen (Solothurn). Frau Bucher, Burgdorf (Bern). Frau Hiber, Baden (Nargau). Frau Kißling, Hägendorf (Solothurn). Frau Rosa Gerber, Kilchberg (Baselland). Frl. Liechti, Zäziwil (Bern). Frl. Haas, Udligenwil (Luzern). Frau Riemensberger, Bichwil (St. Gallen). Frau Schott, Meinisberg (Bern). Frau Martin, Korschach (St. Gallen). Frau Steiner, Burgdorf (Bern).

Angemeldete Böchnerinnen:

Frau Jäger, Untersiggenthal (Aargau). Frau Tratschin, Samaden (Graubünden). Frau Brunner, Lohn (Schaffhausen). Wine. Mingard, Terreneuve, St-Prey (Baud).

Mme. Rochat-Reuenschwander, Coffonan. Frau Jörg, Ems (Graubunden).

221 Frl. Charlotte Bickel, Zürich, Schangacterftr. 5. 10 Ottober 1923.

184 Mle. Juliette Peytrignet, Laujanne, Ech-lette 8. 20. Oftober 1923. 185 Mle. Louise Besson, Berolles près Bière, 20. Oftober 1923.

322 Frl. Frieda Fügli, Ortschwaben (Bern).
6. November 1923.
323 Frl. Marta Beyeler, Bigenthal (Bern).
8. November 1923.

Seien Sie uns herzlich willkommen.

Die Rrantentaffetommiffion in Binterthur. Frau Aceret, Prafidentin. Frl. Emma Kirchhofer, Kaffierin. Frau Roja Manz, Aftuarin.

Bericht über die Generalversammlung des Bundes Schweizerischer Frauen-Bereine in Winterthur

am 6, und 7, Oftober 1923.

Die Eröffnungssitzung hat am Samstag den 6. Oktober um drei Uhr im großen Stadthausfaale ftattgefunden.

Bertreten maren 73 Bereine, die am Samstag und Sonntag Vormittag die geschäftlichen Berhandlungen des Bundes schweiz. Frauenvereine erledigten.

Fräulein Zellweger, Zentralpräfidentin, rich= tete furze Dankesworte an die Behörden und Frauen von Winterthur, und hieß die große | Schar der Delegierten willkommen, sowie die Vertretung außenstehender gemeinnütiger Dr= ganisationen.

Im Jahresbericht gedachte Fräulein Zellweger ber berstorbenen Mitglieder, der Sekretärin Frau Burthart-Bischer, der Frau Schweizer-Stucki, und der Fräulein Gernig. Die Ver-sammlung gab ihrer Ehrung durch Erheben von den Sigen Ausdruck.

Ferner widmete sie dankbare Erinnerung dem Urheber des Zivilgesethuches, Prosessor huber, der der Frau eine fo ganz neue Stellung im Zivilleben geschaffen und ihr den Anbruch einer neuen Zeit geebnet.

Reue Mitglieder wurden herzlich willkommen geheißen, gang besonders wurde der Beitritt einer Tessiner Bereinigung zur Hebung der Sittlichkeit begrüßt.

Der Bund zählt heute 129 Vereinigungen, der Tätigkeitsbericht erwähnt besonders den Beitritt zur schweizerischen Vereinigung für den Bölkerbund, die Mitarbeit in der Arbeitslosen-fürsorge. Bei diesen Betätigungen hat sich na-mentlich kristalisiert die Notwendigkeit der obligatorischen weiblichen Fortbildungsschule. Bon diesem Gesichtspunkt hat sich der Bund eingehend mit der Motion Waldvogel befaßt, er betrachtet es aber als seine Aufgabe, die Frauenwelt auf solche Gesetzesvorlagen und Wahlen aufmerksam zu machen, welche für die Frauen einschneidende Bedeutungen haben.

Die Motion Waldvogel wurde vom Bund schweizerischer Frauenvereine auf Anregung des Zentralvorstandes vorgeschlagene Resolution angenommen: Der Frauenbund wünscht, daß vorläufig die im Nationalrat am 14. März erhebliche Motion Waldvogel in folgendem Sinne ausgelegt werde:

Alle Kantone sollten für die weibliche Jugend im Nachschulalter einen obligatorischen Unterricht in der Hausarbeit, der häuslichen Dekonomie, der Kinderpflege und der staats-bürgerlichen und sozialen Erziehung organisieren. Die Organisation dieses Unterrichtes und die

Was die Hebamme für sich und ihre Kunden braucht

liefern wir in bester Qualität und zu Vorzugspreisen

Leibbinden Bruchbänder Gummistrümpfe Idealbinden Monatsbinden Büstenhalter u. Reformkorsette Hüftenformer Krankentassen Irrigatoren u. Klystierspritzen Ballspritzen u. Clysos Bettschüsseln Wärmeflaschen Unterlagenstoffe **Bett-Tische** Nachtstühle etc.

Kinderwaagen (auch zum Ausleihen) Zweiteilige Waschschüsseln Näpfchen mit Aufschrift Schwämme, Puder u. Puderdosen Windelhöschen u. Unterlagen Windeln u. Brüchli Laufgürtel Ohrenhäubchen Nabel- u. Schenkelbruchbänder Nabelpflaster u. Nabelbinden Klystier- u. Glycerinspritzen Ballspritzen Soxhletapparate Milchflaschen

Jede Bestellung wird sorgfältig, prompt und mit Spezialpreisen für Hebammen ausgeführt.

Sanitätsgeschäft Hausmann

Basel

St. Gallen

Zürich

Freiestr. 15

Marktgasse 11

Uraniastr. 11

Aufstellung seines Programmes follte unter Mitwirkung der internationalen Frauenvereine

Ferner wurden durch Eingaben unterstütt die Motion Hunziker betreffs Beitrag an die Krankenkasse und das Obligatorium der Frauen-Bersicherung. Auf letztere Eingabe hieß die Antwort, die Frage sei noch im Flusse und noch nicht reif.

In einer weiteren Eingabe wurde dem Begehren Ausdruck gegeben, es sei zu dem na-tionalen Arbeitsamt eine Frau zuzulassen. Diese Bitte murde zuerst abgelehnt, bei einer Wieder-

holung gar nicht mehr beantwortet. Der Zentralvorstand hat den Bund schweiz. Frauenvereine bei einer internationalen Bersammlung im Ausland vertreten. Die Vorsitzende hofft, daß die Notwendigkeit der Zusammenarbeit immer mehr Einsicht finde, und bald die lette Vereinigung dem Bunde angehöre; die Erfolge seien wohl noch nicht große.

Die Jahresrechnung der Frl. Schindler zeigt an Einnahmen Fr. 7255.—, an Ausgaben Fr. 3300.— und ein Bermögen von Fr. 35,431.

Als Gaftgeber für die nächste Versammlung hat sich noch kein Unterverband gemeldet. Der Ort wird im Laufe der Zeit bestimmt werden. Die nächste Versammlung wird zugleich das Jubiläum des 25-jährigen Bestandes sein.

Das Referat über die Altersversorgung wurde entgegengenommen; da die Versammlung Sonntag vormittags öffentlich war, hatte sich eine stattliche Anzahl Zuhörerinnen, sowie auch einige Männer eingefunden. Das Referat wurde in französischer Sprache gehalten und nachher nur turz in Deutsch übersett, da die Zeit vorgerückt

Die sozialen Ginrichtungen muffen den fozialen Erfordernissen angepaßt werden; dazu gehört die Altersversicherung, da die wenigsten die Wöglichkeit haben, Reserven für das Alter

anzulegen. Gine Erhebung in Genf ergab, baß von den Frauen mit über 60 Jahren die meisten die Hilfe der Verwandten oder der öffent= lichen Unterstützung beanspruchen muffen, obwohl viele noch arbeiten. Sie hielten alle eine Altersversicherung für notwendig, da die Frauen schon vom 15. Jahre an streng arbeiten müssen. Das Ausland ist bereits vorangegangen. In der Schweiz haben nur die Kantone Neuenburg, Waadt und Glarus die kantonale Alters= versorgung unternommen. Vom Bund wurden immer die finanziellen Schwierigkeiten borgechütt. Die Initiative Rothenberger wurde noch nicht zur Abstimmung gebracht, Versprechungen waren bisher alles. Jest wird vom Bund mit den Lebensversicherungsgesellschaften die Altersversicherung studiert. Diese freiwillige Versiche= rung könnte nur als allgemeine Altersversiche= rung afzeptiert werden.

Eine Diskuffion über das Referat fand nicht statt, obschon die fortwährende Verschiebung der Altersversicherung durch den Bundesrat und die Bundesversammlung den Protest der Frauen hätte herausforbern follen.

Hiermit wurde die Tagung geschlossen. Die Zentraspräsidentin sprach den wärmsten Dank aus indem sie sagte: Und wenn es manchmal auch schwer fällt, wollen wir doch bei der Sache bleiben, benn trop Widerstand nehmen wir es ftets an die hand mas gut und mas recht, das ist unser Recht.

Mit der Zentralpräfidentin, Frl. Zellweger, nahm ich noch persönlich Rücksprache betreffs der Eingabe des schweizerischen Hebainmen= Bereins, die zum drittenmal an den Bund schweizerischer Frauenvereine erging, mit der Bitte, den Hebammenberuf als Frauenberuf bei Behörden, Aerzten und Brivaten doch unter-ftugen zu helfen. Sie freute fich, ein Mitglied bes schweizerischen Bebammen-Bereins fennen zu lernen und verspract, des bestimmtesten, ihr Möglichstes zu tun. Die ehemalige Zentral-präsidentin, Madame Chaponnière, betonte ja ichon vor Jahren, daß unsere Eingabe begründet sei; so wollen wir doch hoffen, daß uns dies=

mal von dieser Seite ein günstiger Bind wehe. Im Kasino fand ein Bankett statt, an welchem verschiedene Ansprachen gehalten wurden; eine folche des Stadtprafidenten, herrn Streuli, zum Lobe der Frauenbestrebungen.

Frau Dr. Studer entbot den Frauen von Winterthur einen freudigen Gruß; Dank wurde auch der Stadtverwaltung zu teil, sowie dem Vertreter der Histogesellschaft, und Herrn Pfarrer Ryhiner, der von hoher Ginschätzung der Frauenarbeit sprach und zusett mit den Worten schloß: Der Mann, das ist der Kopf, sein Wille geschehe, die Frau, das ist der Hals, der weiß

sich zu dechen.
Nach dem Abendtee bei Frau Dr. Sulzer im Adlergarten zerstreuten sich die Teilnehmerinnen nach allen Richtungen.

Die Delegierte des schweiz. Hebammen=Vereins: Frau Aderet, Winterthur.

> Die Delegierte ber Settion Bern: Grl. Rirchhofer, Winterthur.

Vereinsnachrichten.

Sektion Aargau. Die Berfammlung vom 23. Oktober in Wohlen war außerordentlich gut besucht; vom letten Hebammenkurs konnten fämtliche Teilnehmerinnen als Mitglieder in ben Berein aufgenommen werden. Wir heißen biese Mitglieber auch an dieser Stelle herzlich millfommen und hoffen, sie werden sich als tuchtige Mitglieder erweisen und die Interessen des Hebammenstandes mahren. Der gute Bersammlungsbesuch und die rege Distuffion haben ben Borftand mit Genugtuung erfüllt. Die

WERDENDE

sollten zu ihrem und zum Wohle des zu erwartenden Kindes 2-3 Monate vorher täglich 3 Löffel von dem millionenfach bewährten Biomalz nehmen. Es kräftigt ungemein, sodass mit viel ruhigerem Gefühl dem Ereignis entgegengesehen werden kann. Die Mutter fühlt sich viel kräftiger. Ferner ist in dieser Zeit der Stoffwechsel von eminenter Wichtigkeit. Der im Biomalz in sterilisierter Form enthaltene Malzextrakt fördert und

reguliert den Stoffwechsel

Das Glycerophosphat speist und stärkt das Nervensystem und die phosphorsauren Nährsalze führen dem Organismus wertvolle Nährstoffe zu. Schwächezustände, Gereiztheit und Apathie während der Schwangerschaft verschwinden; denn fast durchwegs sind ja nur Folgen unrichtiger Ernährung und eines geschwächten Nervensystems. Biomalz ist unstreitig ein ideales Präparat für werdende Mütter. Für die Mutter sowohl wie auch für das Kind ist es von hervorragender Bedeutung.



STILLENDE

sollte man immer und immer wieder darauf aufmerksam machen, welche enormen Vorteile der tägliche Genuss von Biomalz für sie während und nach dem Wochenbett mit sich bringt. Es hilft nicht nur rasch über die Schwächen des Wochenbettes, sondern es fördert in geradezu überraschender Weise bei der jungen Mutter die

MILCH-SEKRETION

wodurch ermöglicht wird, dass jede Mutter im Stande ist, die für das Gedeihen des Kindes so wichtige Brusternährung durchzuführen. Eine ganze Anzahl Zeugnisse von Aerzten und Hebammen bestätigen dies. Ausserdem führt Biomalz dem geschwächten Körper wichtige Nährstoffe zu, die eine überraschend schnelle Stärkung des ganzen Organismus veranlassen und so vielen Krankheiten vorbeugt und den Grundstein zu einem glücklichen Familienleben legt.





Traktandenliste war bald erledigt. An jeder Bersammlung werden Klagen laut über Gemeinden, die das Wartgeld aufheben. Dieses Borgehen ist umso bedauerlicher und fordert Wartschening ber Neuflischief um Neutre, Wanderlehrerin der Perfilfabrik, einen Vortrag mit Lichtbildern über die Verwendung des Berfils. Wir danken auch an dieser Stelle der Bor-tragenden für ihre sehr instruktiven Aussuhrungen; ebenso der Firma Henkel für ihre Geschenke und ihr wohlwollendes Entgegenkommen aufs Befte. Als Ort der nächsten Bersammlung wurde Aarau bestimmt.

Mil kollegialen Grüßen!

Der Borftand.

Sektion Appenzell. Unsere Versammlung bom 22. Oktober im eidg. Kreuz in Herisau war nur schwach besucht. Wir haben es dem schlechten Wetter zugeschrieben, daß nur wenige daran teilgenommen. Allerdings follte uns Hebammen das Wetter nicht ein hindernis sein, sind wir uns doch gewöhnt, sedem Wetter Trog zu bieten. Hoffentlich finden wir das nächste Mal eine größere Zahl, sind doch die Versammlungen unser Fortbildungsmittel, und wir wünschen also, daß sämtliche Mitglieder, die sich dienstfrei machen können, den Versammlungen beiwohnen. Der ärztliche Vortrag, gehalten von Herrn Dr. med. Eggenberger am Bezirksspital, war sehr interessant und konnte eine jede Anwesende ihr Wissen vergrößern, wenn sie wollte. Besten Dant an dieser Stelle dem Herrn Dottor für feine Bemühungen. Als nachfter Berfammlungsort wird voraussichtlich Teufen bestimmt. Für den Borftand,

Die Präsidentin: Frau Himmelberger.

Sektion Baselstadt. Unsere lette Sitzung war gut besucht. Herr Professor Labhard vom Frauenpital hielt uns einen sehr interessanten Vortrag über plazenta-praevia. Der Herr Professor er klärte ben anwesenden ausmerksamen Zuhörer-innen die Behandlung auf's genaueste. Alle An-wesenden sind dem Herrn Prosessor stresenen Bortrag herzlich dankbar. Unsere nächste Versammlung findet statt Mitt-

woch den 28. November, nachmittags 4 Uhr, wieder mit ärztlichem Vortrag. Hoffentlich finben sich recht zahlreiche Kolleginnen von Stadt und Land zur Sitzung ein.

Der Borftand.

Sektion Vern. Unsere nächste Vereinsversammlung sindet am 5. Dezember statt. Herr Dr. Ludwig hat uns in freundlicher Weise einen Vortrag zugesagt. Allfällige Anträge für die Generalversammlung im Januar sind dem Vorstand mitzuteilen. Eine jede Kollegin mit 25jähriger Praxis bekommt das Jubilamslöffeli. Somit möchten die dazu Berechtigten sich melden

und ihr Batent einsenden an die Sekretarin, Frau Eicher, Graffenriedweg 14. Letter Termin bis Ende November. Um unnühe Arbeit zu ver= meiden, bitten wir, daß nur Mitglieder der Settion Bern sich anmelden. Solche Kolleginnen, die nur dem Schweiz. Hebanunenverein ange-hören, haben dazu keine Berechtigung.

Mit kollegialen Grüßen! Der Borftand.

Sektion Glarus. Unfere Versammlung vom 5. November war ziemlich gut besucht. Fräulein Maurer, Wanderlehrerin der Firma Henkel & Co. in Basel, hielt uns einen Vortrag über das Persil. Die wissenschaftlichen wie praktischen das perfil. Die Wissensigningen die practigen Belehrungen haben uns gezeigt, wie vorzüglich Perfil in seiner Wirkung ist. Sehr überrascht wurden wir dann noch mit einem "Gratiszvieri" und einem Geschenk der Henkelprodukte. Der werten Firma, wie auch Frl. Maurer danken wir an dieser Stelle nochmals recht herzlich. Auch der gemütliche Teil blieb nicht fern. Ein Tänzchen und abwechselnd Deklama= tionen von humoristischen Vorträgen ließen uns die Zeit sehr schnell vergehen. Wir trennten uns alle auf ein balbiges Wiedersehn.

Mit tollegialen Grußen! Der Borftand.

Sektion Enzern. Unsere lette Monatsverssammlung war wieder mal recht gut besucht und verlief sehr gemütlich. Zu der nächsten

großen Versammlung am Dienstag den 20. No-



LYSO

für die geburtshilflichen Desinfektionen

Bei Bezug von "Lysol" ist auf nebenstehende Originalpackung zu achten, die allein Gewähr für Echtheit und Vollwertigkeit des Inhalts gibt. Sie kann in jeder Apotheke bezogen werden.

Vor den vielen minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt.

Generaldépot für die Schweiz:

Doetsch, Grether & Cie., A.-G., Basel.

643

Sanitätsgeschäft

Spezialhaus für sämtliche Bedarfsartikel zur Wöchnerinnen- und Säuglingspflege

Schwanengasse 10

Telephon Bollwerk 2425/26 — Telegramm-Adresse: Chirurgie Bern

Für Hebammen Rabatt

Postfach 11626

Verlangen Sie Spezialofferten

npiette Hebammenausrüstungen



Soxhlet-Apparate Ersatz-Milchflaschen Sauger-Nuggis Brusthütchen Kinderwagen in Kauf und Miete Fieber-Thermometer Zimmer-Thermometer Bade-Thermometer

Verbandwatte u. Gaze Leibbinden, Bandagen Bruchbänder Krankentische Nachtstühle **Bidets** Urinale 604 Irrigatoren

Frauendouchen etc.

Schröpfköpfe aus Glas in verschiedenen Grössen

Filialen in Genf 1, Rue du commerce; in Lausanne 9. Rue Haldimand.





vember 1923, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Konkordia laden wir dringend ein. Es ist uns von herrn Dr. Müller-Türke ein fehr interessanter Vortrag über "Moderne Geburtshilfe" zugesagt. Wir erwarten recht zahlreiche Beteiligung und entbieten kollegialen Gruß.

Der Vorstand.

Sektion Mhatia. Diejenigen Bereinsmitglieder, die noch nicht im Besite des neuen Bebammenlehrbuches find, möchten dies bis 1. Dezember nächsthin per Postkarte an die Präsidentin, Frau Bandli in Maienfeld, mitteilen. Es betrifft die Gratisabgabe besselben.

Frau Bandli.

Sektion St. Gallen. Unsere nächste Bersamm-lung findet Dienstag den 20. November, nach-mittags 2 Uhr, wie gewohnt im Spitalkeller ftatt. Der Vorstand.

Sektion Solothurn. Unfere Verfammlung vom 23. Oktober mit ärztlichem Vortrag war ordent= lich besucht. Die Teilnehmerinnen hörten bem Referenten mit großem Intereffe zu. Das Thema lautete: "Die Entwicklungsgeschichte ber Zellen von verschiedenen Individuen". Dbwohl der Inhalt nichts mit unserem Berufe zu tun hat, war es ein lehrreicher Vortrag. Herrn Dr.

Wakerer danken wir herzlich und hoffen ihn noch einige Male in unserem Kreise begrüßen zu können. Bom Geschäftlichen ging's B'vieri", welches uns vortrefflich schmeckte. Bald war die Scheidungsstunde da, wo sich die Teilnehmerinnen trennen mußten. Eine jede ging wieder ihrem Berufe und ihrem Heim zu. Wir möchten den werten Mitgliedern ans Herz legen, wenn es ihnen möglich ift, auch ferner= bin an den Bersammlungen rege teilzunehmen. Auch Reueintretende find stets herzlich willfommen; denn "Einigkeit macht stark". Mit kollegialem Gruß! Der Borstand,

Die Aktuarin: Frau Stern.

Sektion Churgau. Nächste Versammlung Donnerstag ben 22. November, nachmittags 11/2 Uhr, im Hotel "Schweizerhof" in Sulgen mit ärztlichem Vortrag. Es sind alle Witglieder willkommen. Für den Vorstand,

Die Aktuarin: A. Akeret.

Sektion Verdenberg-Sargans. Unsern Mitgliedern zur Kenntnis, daß die nächste Verssammlung Dienstag den 20. November, nachmittags 2½ Uhr, in der "Sonne" in Wallenstadt stattfindet. Ein ärztlicher Vortrag ist uns

gütigst zugesagt worden. Auf ein recht zahl-reiches Erscheinen hofft Der Borftand. Der Borftand.

Sektion Winterthur. Unfere nächfte Bersammlung findet statt Donnerstag den 22. November, nachmittags 2 Uhr, im "Erlenhof". Neueintretende sind herzlich willfommen.

Zahlreiches Erscheinen erwartet

Der Borftanb.

Sektion Bürich. Unsere Bersammlung bom 25. Oftober war zur Freude aller anwesenden Kolleginnen eine selten gut besuchte. Herzlichen Dank allen Kolleginnen für das zahlreiche Erscheinen. Unsere nächste Versammlung findet Dienstag den 27. November, nachmittags punkt 3 Uhr, im Hörsaal ber Frauenklinik statt. Unser verehrter Herr Prof. Walthard wird uns gütigst mit einer Demonstration in Röntgenaufnahmen bei Schwangeren und Gebärenden beehren.

Wir hoffen, daß alle Kolleginnen zu Stadt und zu Land die seltene Gelegenheit benützen, diese für uns neue Demonstration zu sehen und auch dem Herrn Prosessor durch recht zahlreiches und nünktliches Erscheinen Ehre erweisen. Auch Nichtmitglieder und Neueintretende find herzlich willtommen.

Der Borftand.

sind Sie beim Ankauf einer Serie à mit 1 bis 2 garantierten Treffer der Bezirksspital-Lotterie Aar-berg, womit man

Fr. 50,000.

20,000. -, 5000. -- etc. an der bevorstehenden 3. Ziehung

gewinnen

kann. Einzellose à Fr. 1. —. Man beeile sich und bestelle gegen Nachnahme d. d.

Los-Zentrale Bern Passage v. Werdt 20 Spezialhaus für komplette

Bébé- und Wöchnerinnen-Ausstattungen

Alle einschlägigen Sanitäts- und Toiletteartikel

Für Hebammen Vorzugspreise. Preislisten zu Diensten.

Marguerite Ruckli,

vorm. Frau Lina Wohler, Freiestrasse 72, Basel.



Fieberthermometer

amtlich geprüft

Milchpumpen

Schwanenapotheke

mit Ia. Gummiball zu Fr. 2.

3 Stück Fr. 3.50

arbeiteten, verstellbarer Leibbinde. Hoch- oder Niederrutschen der Binde vollständig ausgeschlossen. Bietet dem Körper eine wirksame Stütze und verbessert gleichzeitig die Figur. Wird von Aerzten und Trägerinnen als eine Wohltat empfohlen. In Frauenkliniken glänzend eingeführt. Vor und nach der Entbindung zu tragen. Vorzugspreise für Hebammen. Prospekte kostenlos.

Hauptniederlage: S. Thaler-Jordan, St. Gallen-O, Buchentalstrasse 3. 666

Für die Güte u. absolut sichere Birkung der ausgezeichneten Einreibung gegen Kropf und dicken hals

"Strumasan" zeugt u. a. folg. Schreiben aus Uerkheim: "Bin mit "Strumasan" wirklich sehr zuseisehen, da mit in turzer Zeit mein Kropf so gut wie gänzlich ver-schwunden ist und ich vorher alle erdent-Baden (Aargau)

667

NB. Gegen Einsendung dieses
Inserates erhalten die Hebammen eine
Dose Zanders Kinderwundsalbe gratis.

Dr. Gubser's Kinderpuder

unübertroffen in seiner Wirkung. Hebammen erhalten Gratisproben.



Chem. Pharm. Fabrik Schweizerhaus Dr. Gubser-Knoch, Glarus

Herzliche Bitte Blinden an Sehenden

Verschenkt unsere Geburts-Karten und Couvert-Verschluss-Marken

an die glücklichen Eltern sehender Neugeborner; damit äufnet Ihr unsere Unter-stützungskasse für alle Notfälle in unserem dunkeln Dasein.

Zum Dank für's Kindlein, das zum ersten Mal das Licht der Wells erblickt, Gedenkt in Liebe derer, die es niemals sehn! Einzahlungen auf Postcheckkonto Nr. IX 1170. St. Gallen, und Bestellungen, auch nur auf Muster, die kostenlos abgegeben werden, nimm! dankend entgegen:

Die Zentralstelle d. schweizerischen Blindenwesens, St. Gallen.



1 Stück Fr. 1. 25

Engelhard's antiseptischer Wund-Puder

Der seit Jahrzehnten bewährte, zur Vorbeugung und Behandlung des Wundseins kleiner Kinder unübertroffene Wundpuder ist wieder in allen Apotheken und einschlägigen Geschäften erhältlich.

Engrosniederlagen bei den bekannten Spezialitäten-Grosshandlungen

Generalvertreter für die Schweiz: H. Ruckstuhl, Zürich VI, Scheuchzerstrasse 112.



(Gesetzlich geschützt)

sind die vollkommensten Binden der Gegenwart und sind in den meisten Spitälern der Schweiz eingeführt. Dieselben leisten vor sowie nach der Geburt unschätzbare Dienste; ebenso finden sie Verwendung bei Hängeleib, Bauch- oder Nabelbruch, Senkungen etc. Erhättlich in allen bessern Samtätsgeschäften oder direkt bei

Frau Lina Wohler, "Salus" PRILLY-Lausanne

(früher Basel)

Jede Binde trägt innen den gesetzlich geschützten Namen "Salus" (Illustrierte Prospekte)



606

"Combus

die reizlose Heilsalbe

enthält:

Alaun-, Wismut- und Zinkverbindungen: 24 $^{\rm o}/_{\rm o}$, Perubalsam: 0,9 $^{\rm o}/_{\rm o}$, Borsäure: 0,1 $^{\rm o}/_{\rm o}$, Amylum: 25 $^{\rm o}/_{\rm o}$, gewachste gelbe Vaseline: 50 $^{\rm o}/_{\rm o}$.

Die zweckmässige Zusammensetzung verbürgt die Milderung aller Hautreizungen und rasche Heilwirkung. **Combustin** ist bei der Pflege des Säuglings und Kleinkinder unentbehrlich. Es bewährt sich auch — wie jede Hebamme weiss — bei der Pflege der Hände, die der Geburtshilfe dienen sollen.

Erhältlich in allen Apotheken

Ausführliche Druckschriften vom Generaldepot



Nur echt mit der Schutzmarke "Krankenschwester" und Stempel des Generalvertreters

680

Unterkleider

Handschuhe

Strumpfwaren

Pflegeschürzen

Morgenröcke

Damen-Wäsche

Kinder-Wäsche

Umstandsgürtel

Bébé-Ausstattungen

Alleiniger Hersteller: Combustinwerk (Eultiz & Co., Fährbrücke i. Sa.)

Generalvertreter für die Schweiz: Eugen Haldemann "Pharma", Basel 13.

ein Dutzend hübsche Neujahrskarten mit Kuverts und Adresse des Bestellers bedruckt

Buchdruckerei Ed. Wigger & Cie., Luzern Seriöse Wiederverkäufer überast gesucht



Vorzügliches, von ersten Kinderärzten empfohlenes und verordnetes

Kinder-Nahrungsmittel

Beste Erfolge in vielen Fällen, wo die Kinder sonst nichts vertrugen Man verlange Gratismuster!

Confiserie

Oppliger & Frauchiger, Bern

Aarbergergasse 23 und Dépôts

empfiehlt als Spezialität:

Bruchbänder und Leibbinden

Melche Sebamme

könnte jüngerem Chepaar

ein Rind (Mädchen) Waisenkind oder Uneheliches, ver= mitteln gegen Belohnung. Mutter des Kindes müßte eine einmalige Entschädigung entrichten. Briefe sind zu richten unter Chiffre OF 2702 Ch

an Orell Füßli Annoncen, Chur. 683 Strickmaschinen!

Welche Hebamme hätte nicht Zeit, neben den täglichen Beforgungen noch ein paar Franken auf der Strickmaschine zu verdienen. Man strickt Alles, tägliche Bedarfsartikel für die eigene Familie und Privat= tundschaft. — Preislifte Nr. 1 bei Wilhelm Müller, Stein (Marg.) verlangen.

Tauftücher

in hesticktem Tüll

beziehen Sie vorteilhaft bei

Fidel Graf, Rideaux, Altstätten, (Rheintal)

Wir müssen unbedingt

Ihre bewährte

Tormentill-Crème haben

für einen Kranken. Wir haben alles probiert, aber kein Präparat ist auch nur annähernd so gut wie Ihre Tormentill-Crème. Senden Sie uns.....» So schreibt das Reformhaus Th. Feuser in Coblenz (Rheinland).

Okic's Wörishofener Tormentill-Creme hat sich vorzüglich bewährt bei: Wunden aller Art, Entzündungen, Krampfadern, offenen Beinen, Hacmorrhoiden, Ausschlägen, Flechten, Wolf, wunden, empfindlichen Füssen etc. Preis per Tube Fr. 1.50

F. Reinger-Bruder, Basel.

Zwygart & Co. Kramgasse 55, Bern in Apotheken und Droguerien. **Engler's**



Goldene Medaille:

Dinlom:



Silberne Medaille: Schweizer ndesausstelling

ist ein Blut und Knochen bildendes Kindernährmittel allerersten Ranges; darf vom zartesten Alter an gereicht werden. Beim Entwöhnen leistet mein Produkt vorzügliche Dienste. Machen Sie bitte einen Versuch und verlangen Sie franko Gratisprobe-Muster.

H. Engler-Arpagaus' Wwe. St. Gallen C, Engelgasse 8.



denn es desinfiziert zuverlässig und reinigt műhelos alle Wäsche von Mutter und Kind

Henkel & Cíe A.G. Basel



Filma Bettstoffe

Garantiert wasserdicht.

Unverwüstlich, und sehr anunverwustich, and sein au-genehm im Gebrauch. Spe-ziell für Kinder, da er ab-solut nicht kältet. Von den Herren Aerzten warm empfoh en.

Prima Schweizer Fabrikat und bedeutend billiger als Kautschuk.

Basel 1921 grosser Ehren-preis mit goldener Medaille.

(K 247 B)

General-Vertrieb: J. Foery, Zürich 1

Die grossen Schmerzen

bei offenen Beinen und schwerheilenden Wunden verlieren sich schnell beim Gebrauch von

670/IV

VARICOL

Aerztlich empfohlen. Heilung ohne jede schädliche Nebenwirkung. Erhältlich in Büchsen à **Fr. 3.75.** Hebammen 20 % Rabatt. Franko-Zusendung durch **Varicol-Depot Binningen.**

"Alle meine Kunden sind mit Varico! so ausgezeichnet zufrieden, es ist schon gut verbreitet in meiner Kundschaft. Frau E. St., Hebamme."

das allbekannte Kräftigungsmittel

in allen Apotheken erhältlich 1/1 Flasche **Fr. 7.50**, 1/2 Flasche **Fr. 4.23**

Auf Anfrage Hebammen Extra-Rabatt

Seit Jahren von Autoritäten erprobt und von zahlreichen Aerzten glänzend begutachtet.

Hervorragend bewährt in der Frauenpraxis bei Anaemie, bei starken Blutverlusten nach Geburten und Operationen. Frau E. D., Hebamme in B., schreibt:

a E. D., Hebamme in B., schreibt:

«Immer und immer wieder empfehle ich Ihr so geschätztes Präparat in meiner Praxis. Ich habe seit langer Zeit keine einzige Frau gehabt, welche nicht Cacaofer nach der Geburt genommen hätte. Ihr Präparat empfiehlt sich ganz von selbst und viele Frauen sind mir schon dankbar gewesen, dass ich ihnen Cacaofer empfohlen hatte. Ich empfehle Cacaofer auch nach jeder Fehlgeburt, um den Blutverlust baldmöglichst zu ersetzen. Die Erfolge sind wirklich grossartig.»

Proben stehen gratis zur Verführung.

Proben stehen gratis zur Verfügung.

Laboratorium Nadolny, Basel. V. CASAN MARKAN

Dr. A. Haslebacher

Spezialarzt

für rheumatische und Beinleiden

Kappelergasse 15, Zürich I

Sprechstunden: Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9-11 und 21/2-41/2 Uhr Telephon: Selnau 85.92 Wohnung Hott. 38.97

In Bern: Bahnhofplatz 5

Sprechstunden: Mittwoch 10-12 und 2-4 Uhr; Donnerstag 8-12 Uhr.

Hebammen ____

Die Schwäche des Wochenbettes beheben Sie bei Ihren Patienten am besten durch eine stärkende, leichtverdauliche und dem schwächsten Magen zuträgliche Nahrung. Ein der-

und dem schwächsten Magen zuträglie artig nährstoffreiches Produkt finden Sie in Singer's hyg. Zwieback, welcher dank seiner vorzüglichen Zusammensetzung und zweckdienlichen Eigenschaften Wöchnerinnen ärztlich empfohlen und verordnet wird. Auch Säuglingen, sobald sie einer festen Nahrung bedürfen, wird Singer's hyg. Zwieback, zerrieben und in Milch aufgelöst, mit Erfolg verabreicht. In besseren Lebensmittelgeschäften erhältlich. Ch. Singer, Basel. erhältlich. Ch. Singer, Basel.



Schweizerische Eiweissmilch aktalbamin

Beste wirklich erfolgreiche Heil-Nahrung für Magen- und Darm erkrankte Kinder und Säuglinge.

Konzentriert steril in Dosen.

Referenzen und Prospekte gerne zu Diensten.

E. Zwicky, Müllheim-Wigoltingen (Schweiz)

AERZTLICH EMPFOHLENES KINDER-NAHRUNGS-MITTEL



Dr. H. Sch.:

Seit Jahren verwende ich als vorzügliches Präparat zur Ernährung kleiner
Kinder PALDOL und ziehe dieses als Zusatz zur Mich vor. Vor allem habe ich
ei zedlistischen Kindern sehr gute Kesulbei zedlistischen Kindern sehr gute Kesulheit zur Mich von der die der die kentle
ferner, dass ich PALDOL in melner eigenen
Familie verwendet habe. Meine Buben
gedeihen dabei prächtig.

Prospekte und Gutachten

bereitwilligst durch

Allein-Fabrikant: Dütschler & Co., St. Gallen



In der Gemeinde Villeret (Berner Jura) ist infolge Ablebens der bisherigen Gemeindegebannne deren Stelle neu zu besetzen. Wartgelb jährlich Fr. 500. —, plus 1 Klafter Tannenholz und Fr. 25. bon der Bürgergemeinde.

Anmeldungen find bis zum 25. November an den Gemeindepräfidenten R. Ramfeber einzureichen.



611

657

445

Ę.

Magazin

relephon:

Kindermehl Marke "BÉBÉ" hat sich seit Jahren als leichtverdauliches Nährmittel für Kinder bestens bewährt.

Schweizerische Milchgesellschaft A.-G., Hochdorf

das neue Ferment in der Säuglingspraxis

Dr. A. in Gilly (Belgien) schreibt: "3 Monate altes Kind. Stillung durch die Mutter, Gastroenteritis, 6—7 grünliche, reisartige Stühle, häutiges Erbrechen. Am 17. August das erste Mal gesehen. Erhieit abends eine Tablette Novochimosin. Am gleichen Tage hörte das Erbrechen auf. Abnahme des Durchfalls. Nahm nachher zwei Tabletten täglich. Am 19. August etwas Erbrechen. Noch fünf diarrhöeische, gelbliche, nicht fötide und nicht reisartige Stühle. Am 20. kein Erbrechen mehr. 3 bessere Stühle, am 21. einen viel konsistenteren Stuhl und kein Erbrechen. Das Kind erhielt am 21. morgens die letzte Tablette. Sehr gutes Aussehen."

In den Apotheken zu Fr. 3. - die Originalpackung. Alleinfabrikant: Chemische Industrie Lugano, J. Spohr.



Warum fegen und reiben Sie denn so fürchterlich! Nehmen Sie eine Handvoll KRISIT, dann geht alles leichter, und Fussböden, Geschirr, Badewannen, Waschherde etc. werden tadellos sauber.

Sterilisierte

Berner-Alpen-Milch

der Berneralpen-Milchgesellschaft, Stalden I. E.



Bewährteste und kräftigste Säuglings-Nahrung,

wo Muttermilch fehlt.

Gleichmässige Qualität

Absolute Sicherheit. Schutz gegen Kinderdiarrhöe

Als kräftiges Alpenprodukt leistet die Berner-Alpen-Milch auch stillenden Müttern vortreffliche Dienste.

Berna Hafer-Kindermehl

Fabrikant H. Nobs, Bern

MEIN KNABE 8 MONATE ALT WURDE GENÄHRT

BERNA"

"Berna" enthält 40 % extra präparierten Hafer.

Berna" ist an leichter Verdaulichkeit und Nährgehalt unerreicht. "Berna" macht keine fetten Kinder, sondern fördert speziell Blutund Knochenbildung und macht den Körper widerstandsfähig gegen Krankheitskeime und Krankheiten.

Wer ,Berna' nicht kennt, verlange Gratis-Dosen Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Handlungen.

Prachtvolle, auffallend



wirkt erstaunlich schnell nach erster Anwend. ausfall, keine Schuppen und

keine grauen Haare mehr.
Regt auf kahlsten Stellen neues Wachstum
an. Absolut sich. Erfolg. Unz. Zeugn. jederm.
z. Aufl. Versand gegen Nachnahme.

Die Flasche à Fr. 4.50 und 8.50.

Bei Abnahme von 3 Flaschen 10 % Rabatt.

Grande Parfumerie Eichenberger, Lausanne

618

Brustsalbe "DEBES"

für werdende Mütter und Wöchnerinnen. Schützen Sie Inre Patientinnen vor Brustentzündungen (Mastitis) und deren verhängnisvollen Folgen für Mutter und Kind. — Verorden Sie immer ausdrückslich: Brustsalbe "DEBES" mit sterilisierbarem Glasspatel und mit der Beilage "Anleitung zur Pflege der Brüste" von Dr. med. F. König, Frauenarzt in Bern

Preis: Fr. 3.50. Spezialpreise für Hebammen.

Zu haben in allen Apotheken oder direkt beim Fabrikanten Dr. B. STUDER, Apotheker, BERN.

Zentralstelle für ärztliche Polytechnik KLOEPFER & HEDIGER

(vormals G. KLOEPFER) Hirschengraben Nr. 5 - BERN

Billigste Bezugsquelle

Leibbinden, Wochenbettbinden, Säuglingswagen, Gummistrümpfe, Beinbinden, Irrigatoren, Bade- und Fieber-Thermometer, Bettschüsseln, Soxhlet-Apparate, Bettunterlagen, Milchflaschen, Sauger, Handbürsten, Lysoform, Watte, Scheren etc. etc.

Hebammen erhalten höchstmöglichen Rabatt. Auswahlsendungen nach auswärts.

Erfolgreich inseriert man in der "Schweizer Sebamme"

An der Spitze

aller Nährmittel für Kinder steht ohne Zweifel GalactinaKindermehl. Dies Produkt ist aus erstklassigen Rohstoffen hergestellt und enthält alle für das Wachstum des Kindes notwendigen Nährstoffe. Insbesondere ist bei der Zusammensetzung des Präparates Rücksicht auf die so wichtige Knochen- und Muskelbildung genommen worden. Galactina ist bester Ersatz für fehlende Muttermilch,

steht

seit 30 Jahren in Hunderten von Krippen und Spitälern im Gebrauch.

Namentlich auch bei schwächlichen Kindern wird Galactina mit ganz ausgezeichnetem Erfolg angewendet. Es erleichtert das Entwöhnen und verhütet infolge der überaus leichten Verdaulichkeit Erbrechen und Diarrhöe. Möge jede Mutter bedenken, dass die Ernährung ihres Säuglings gerade jetzt im Frühjahr nicht ohne Gefahr ist. Kuhmilch ist infolge der wiedereinsetzenden Grünfütterung häufigen Schwankungen unterworfen und verursacht oft langwierige und schwächende Darmleiden. Im Gegensatz hierzu ist Galactina stets von gleichbleibender Beschaffenheit und verbürgt eine regelmässige kräftige Entwicklung des Kindes. Empfehlen Sie allen Müttern, die ihre Säuglinge nicht selbst ernähren können,

GALACTINA

.60

Verlangen Sie nur diese Marke - - KINDERMEHL Weisen Sie alle andern Marken zurück

Nestlé's Kindermehl

ersetzt fehlende Muttermilch am besten,
da es
alle für kleine Kinder nötigen Nährstoffe
Eiweisstoffe, Dextrin und Maltose
in richtigem Verhältnis enthält.

Es macht daher auch das Entwöhnen zu jeder Jahreszeit leicht. - Muster und Broschüre über Kinderpflege gratis auf Verlangen.



Kondensierte Milch

gezuckert und ungezuckert
Marke "Milchmädchen"

ersetzt vorteilhaft frische Milch als Nahrung von kleinen Kindern

sowie in der Küche

Broschüre mit 100 Kochrezepten gratis auf Verlangen beim

Bureau Nestlé in Vevey

601